STADT PUCHHEIM

# Beschlussvorlage

| Nr. | vom | |
|---|---|---|
| 2023/0093 | 10. Juli 2023 | |

Gegenstand

**Antrag des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. auf einen Zuschuss für das Angebot "Leben im Alter" für Seniorinnen und Senioren in Puchheim**

Beratungsfolge

| Datum | Gremium | Status | Zuständigkeit |
|---|---|---|---|
| 17.07.2023 | Sozialausschuss | öffentlich | Entscheidung |

**Beschlussvorschlag**

Der Sozialausschuss stimmt der Unterstützung des Antrags des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim e. V. auf Förderung für die Jahre 2023 und 2024 in Höhe von 13.090€ zu, vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln.

**Vorschlagsbegründung**

Der Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e. V. beantragt mit Schreiben vom 26.06.23 die Förderung des Fachbereiches "Leben im Alter".

Die Nachbarschaftshilfe hat nach ihren Angaben durch seine organisatorischen Veränderungen einen eigenen Fachbereich "Leben im Alter" aufgestellt. Der Fachbereich vereint offene Angebote zur Unterstützung von Seniorinnen und Senioren und pflegenden Angehörigen. Ziel und Aufgabe der Angebote zur Unterstützung im Alltag ist es, die Selbstständigkeit von Pflegebedürftigen zu erhalten, pflegende An- und Zugehörige zu entlasten und zu verhindern, dass diese durch die zeitintensive und aufwendige Pflege selbst erkranken. Den Betroffenen soll dadurch ein möglichst langes Verbleiben in den eigenen vier Wänden ermöglicht werden.

Angebote zur Unterstützung im Alltag werden durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gemeinsam mit dem Spitzenverband „Bund der Pflegekassen“ im Zuge einer Projektförderung mit festgelegten Pauschalen gefördert. Die Förderung richtet sich vor allem an Angebote, die durch bürgerschaftliches Engagement getragen werden. Sie dient dazu, Aufwandsentschädigungen

für die ehrenamtlich Helfenden sowie notwendige Personal- und Sachkosten zu finanzieren, die im Zusammenhang mit der Koordination und Organisation der Angebote und mit der fachlichen Anleitung durch die Fachkräfte anfallen. Bezuschusst die Kommune diese Angebote, so verdoppelt die Pflegeversicherung gem. § 45c Abs. 2 SGB XI neben dem Zuschuss des Bayerischen Landesamtes für Pflege auch den Zuschuss der Kommunen.

Der Bedarf für niedrigschwellige Angebote für ältere Menschen in Puchheim wurde bereits im Konzept des Bürgerhauses benannt: aufgrund des demographischen Wandels wird die Gruppe der über 80-jährigen bis zum Jahr 2030 die am stärksten wachsende Bevölkerungsgruppe in Puchheim sein. Damit einhergehen wird ein steigender Bedarf an Beratung zu Unterstützungsleistungen für ein Älter werden im eigenen Zuhause. Gleichzeitig nimmt die Anzahl an Einpersonenhaushalten von Menschen im höheren Alter zu. Bedingt durch eine zunehmende Erwerbsmobilität leben ältere Menschen häufig nicht mehr in der direkten Umgebung ihrer erwachsenen Kinder. Somit werden diese älteren Menschen vermehrt auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen sein. Erste Indikatoren sind bereits jetzt die steigenden Bedarfe im Bereich der Alltagsbegleitung für ältere Menschen. Die Bedarfe an Alltagsbegleitung und Unterstützungsbedarf bei der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben werden zunehmen, diese Entwicklung sind aufzunehmen, um auch einer Vereinsamung im Alter entgegenzuwirken. Es ist eine Aufgabe des Bürgerhauses, diesen Entwicklungen vor Ort entgegen zu treten und sozialraumorientierte Angebote zu schaffen. Angebote sollen dabei offen ausgestaltet werden und somit zugänglich für alle Bürgerinnen und Bürger mit dem entsprechenden Bedarf sein.

Die angebotenen, offenen, Dienstleistungen im Bereich "Leben im Alter" des Sozialdienstes der Nachbarschaftshilfe e.V. decken eine breite Palette an Bedürfnissen der Seniorinnen und Senioren in Puchheim ab und können dadurch zur Verbesserung der Lebensqualität der von ihnen betreuten Personen beitragen. Bedingt durch die Ausrichtung auf Niederschwelligkeit und Finanzierbarkeit der Angebote sind die meisten Angebote des Fachbereichs „Leben im Alter“ auf Förderungen und Spenden angewiesen. Aufgrund fehlender Rücklagen stellt die Finanzierung dieser Dienstleistungen für den Sozialdienst der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. eine Herausforderung dar. Sollen die Angebote aufrechterhalten und ausgebaut werden, so ist laut des Sozialdienstes eine Förderung des Fachbereichs „Leben im Alter“ in Höhe von 13.090€ für die Jahre 2023 und 2024 notwendig.

Beschließt der Sozialausschuss dem vorliegenden Antrag des Sozialdienstes der Nachbarschaftshilfe stattzugeben, empfiehlt die Verwaltung eine Verankerung dieser Angebotspalette ab dem Jahr 2024 im Rahmen des Bürgerhauses. Entsprechend dem Konzept soll dadurch garantiert werden, dass die Angebote zukünftig in enger Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Bürgerhaus an den Bedarf im Sozialraum weiterentwickelt und ggf. angepasst werden können. Die Angebote im Bereich der All-

tagsbegleitung würden auch über das Bürgerhaus bekannt gemacht werden, da es sich bei den Angeboten des Fachbereichs „Leben im Alter“ um offene Angebote handelt, ist ein Zugang zu den Angeboten, unabhängig von einer Vereinszugehörigkeit, gewährleistet. Der Verweis auf eine Förderung durch die Stadt Puchheim ist bei Veröffentlichungen anzugeben.

**Finanzierung**

Für das Haushaltsjahr 2023 stehen keine Mittel zu Verfügung, hier müssten außerplanmäßige Mittel zur Verfügung gestellt werden. Für das Jahr 2024 wären entsprechenden Mittel einzuplanen.

**Beiräte, Referent/in**

Seniorenreferentin Barbara Ponn

Seniorenreferent Michael Peukert

**Nachhaltigkeit**

**Anlagen:**

Antrag_Förderung Sozialdienst der Nachbarschaftshilfe_FB Leben im Alter
Beratungsangebot_Leben im Alter_Sozialdienst der Nachbarschaftshilfe
Fördersumme_2023_2024_Sozialdienst der Nachbarschaftshilfe_FB Leben im Alter
LiA_Flyer07.23

**Bearbeitungsvermerke**

| | | |
|---|---|---|
| Organisationseinheit<br>5 Sozialreferat | Az. | Freigabe Referatsleiter/in |
| Bearbeiter/in<br>Weyland, Verena | Freigabe Geschäftsstelle StR | Freigabe GL |

| Referatsleiter/in | Freigabe Erster Bürgermeister |
| --- | --- |
| Kulzinger, Martin | |